



MITTELMEERKREUZFAHRT:

Kreuzfahrtgebiet: Mittelmeer westliches Mittelmeer Mallorca

Weitere Informationen finden Sie unter: www.cruise24.de

Kreuzfahrthafen: Palma De Mallorca

Die größte und am meisten besuchte Balearen-Insel ist **Mallorca**, die ein bißchen weniger als eine halbe Millionen Einwohner auf einer Oberfläche von 3660 Quadratkilometer zählt.

Die Ost-West-Achse der Insel hat eine Länge von 100 Kilometern, ihre Nord-Süd-Achse beträgt mindestens 75 Kilometer. Ihre milden Winter und eine angenehme Hitze im Sommer, die durch eine frische Brise aus der Gebirgskette der Sierra del Norte abgekühlt wird, deren bewaldete Wipfel die höchste Erhebung der Insel (bis zu 1445 Meter) bilden, gestalten den Aufenthalt sehr angenehm.

Der Wind war die erste der Inselbevölkerung bekannte Energiequelle, die von dem Anbau der fruchtbaren Ebenen und der Viehzucht lebte. Obstgärten und Treibhäuser werden durch die charakteristischen Windmühlen bewässert. Dichte Pinienhaine und Eichenwälder sind eine wahre Augenweide. Sehr charakteristisch ist auch der terrassenförmige Anbau im Hinterland, ähnlich wie in Ligurien und im toskanisch-emilianischen Apennin, wo Oliven, Mandeln, Weintrauben und Aprikosen gezogen werden.

Die Küste ist 400 km lang und landschaftlich sehr abwechslungsreich: Von den beeindruckenden Klippen im Westen, in denen sich idyllische Buchten (calas) verbergen bis hin zur übrigen Insel, die leicht hügelig ist. Die Geschichte Mallorcas beginnt im Jahre 1000 v. Chr. mit der Ära der Talyots, von denen noch einige Spuren auf der Insel zu finden sind. Im 2. Jahrhundert v. Chr. wurde die Insel zu einem beliebten Piratenversteck im Mittelmeer.

Die wichtigste Vorherrschaft nach der römischen war ohne Zweifel die arabische, die sich seit dem 8. Jahrhundert n. Chr. bis zur Wiedereroberung durch die Spanier im Jahre 1229 auf der Insel behaupteten. In dieser Periode erlebte **Mallorca** sowohl eine wirtschaftliche als auch künstlerische Blütezeit.

Von da an wurde **Mallorca** als eine spanische Provinz angesehen, als eine Art geographische und administrative "Rippe" der iberischen Halbinsel. **Palma**, die wichtigste Stadt der Insel, ist für ihren Hafen und ihr intensives touristisches Leben berühmt. Sie ist in drei Teile aufgeteilt: Die Altstadt ist von einer Stadtmauer umgeben und ihr Zentrum bildet die Kathedrale.

Die Neustadt breitet sich im Westen entlang des Golfs aus. Schließlich die Hafengegend und die Promenade an der Kathedrale mit Blick auf den Hafen.

Der Bau der Kathedrale dauerte fast 400 Jahre und wurde Anfang des 20. Jahrhunderts von dem berühmten Architekten aus Barcelona, Antonio Gaudi restauriert, der auch die Sagra Familia entwarf. Die Ausmaße des Gebäudes sind beeindruckend. Die Rosette hat einen Durchmesser von 13,3 Metern und ist eine der größten der Welt. Bemerkenswert ist im Presbyterium der Bischofssitz aus Marmor sowie die Reliefs aus dem 15. Jahrhundert. Das wertvollste Stück im Domschatz ist ein silberner Tabernakel, der für Prozessionen genutzt wird.

Sehr charakteristisch ist das sogenannte historische Viertel Pueblo Espanol wie auch die Drachengrotten, deren Legende, wie in jeder Höhle, phantastisch und mysteriös ist. Die Grotten breiten sich über einige Kilometer unterirdisch aus, und der zu besichtigende Teil, der eine besonders "musikalische" Strecke ist, führt in beeindruckend große Säle und zu einigen der zahlreichen kleinen Seen mit Stollengängen.

Bei folgenden **Seereisen** kann dieser Hafen als Anlaufstation enthalten sein:

- **Kreuzfahrt Mittelmeer**
- **Kreuzfahrt westliches Mittelmeer**

Weitere Informationen finden Sie unter: www.cruise24.de